



Gebrauchsanweisung





CLEAN **AIR**[®] VAC



CLEAN **AIR**[®] AGSS

Warenzeichen

 und TIM® sind Warenzeichen der Technologie Institut Medizin GmbH (TIM).

 CLEAN AIR® ist ein Warenzeichen der Technologie Institut Medizin GmbH (TIM).

0 Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
1.2	Räumliche Einsatzbereiche	5
1.3	Funktionsweise	5
1.4	Clean Air VAC	6
1.5	Clean Air AGSS	6
1.6	Montagevarianten von Montageschiene und Halteklau	7
1.7	Symbole und Kennzeichnungen	8
2	Sicherheit	10
2.1	Sichere Bedienung	10
2.2	Montage	10
2.3	Abgasentsorgungssystem	10
2.4	Beatmungs- und Anästhesiegeräte	11
2.5	Patienten- und Nutzersicherheit	11
2.6	Fehlfunktion	11
2.7	Modifikationen	11
2.8	Zubehör und Austauschteile	11
2.9	Infektionsgefahr	11
2.10	Wartung und Reparatur	12
2.11	Warnhinweise in dieser Gebrauchsanweisung	12
3	Vorbereitung	13
3.1	Montage der Montageschiene und der Halteklau	13
3.2	Montage des Manometers und des Verbindungsschlauchs	14
3.3	Montage an der Normschiene	15
4	Betrieb	16
4.1	Allgemeine Hinweise	16
4.2	Betrieb Clean Air VAC	16
4.3	Betrieb Clean Air AGSS	17
5	Betrieb Clean Air beenden	18
6	Reinigung	19
7	Lebenszyklusinformation	19
8	Technische Daten	20
9	Zubehör und Ersatzteile	21
10	Abkürzungen	22

1 Einleitung

1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Sammeln und Entfernen von zu entsorgendem ausgeatmetem Patientengas aus Beatmungsgeräten oder Anästhesiegeräten durch Verwendung in Kombination mit einem Abgasentsorgungssystem mit Unterdruck.

1.2 Räumliche Einsatzbereiche

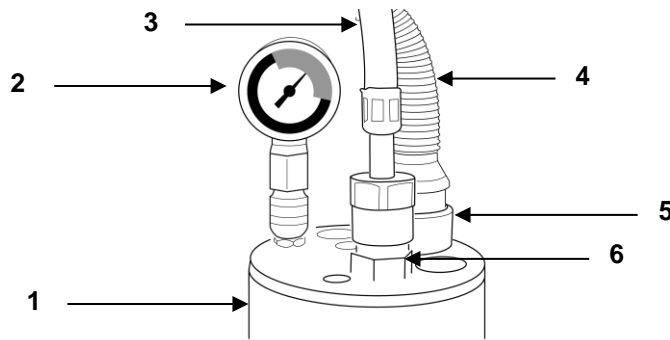
Das Produkt ist für den stationären Einsatz in Krankenhäusern und anderen medizinisch genutzten Räumen bestimmt.

1.3 Funktionsweise

Clean Air ist ein "Open Reservoir Scavenger" (ORS), ein passives Gerät, das aus einem Sammelbehälter (Reservoir) mit Öffnungen gegen Atmosphäre und zwei offenen Rohren (ein Eingangs- und ein Ausgangsrohr) besteht. Der Eingang des Sammelbehälters wird mit einem Verbindungsschlauch mit dem entsprechenden Ausgang des Beatmungsgeräts oder des Anästhesiegeräts verbunden. Der Ausgang des Sammelbehälters wird über einen Schlauch mit einem Abgasentsorgungssystem mit Unterdruck verbunden. Bei dem Abgasentsorgungssystem kann es sich um ein Vakuumsystem oder ein Entsorgungssystem für AGFS handeln. Davon abhängig ist die Wahl des Clean Air-Modells (VAC oder AGSS).

Über den Eingang des Sammelbehälters wird diskontinuierlich (abhängig von der Beatmungsfrequenz und dem Tidalvolumen) zu entsorgendes ausgeatmetes Patientengas in den Sammelbehälter eingeleitet. Über den Ausgang des Sammelbehälters wird durch den Unterdruck des angeschlossenen Abgasentsorgungssystems ein kontinuierlicher Absauggasfluss erzeugt. Clean Air ist so ausgelegt, dass dieser Absauggasfluss größer ist als das zu erwartende maximale Minutenvolumen des zu entsorgenden ausgeatmeten Patientengases. Hierdurch wird eine größere Absaugrate als Einleitungsrate sichergestellt.

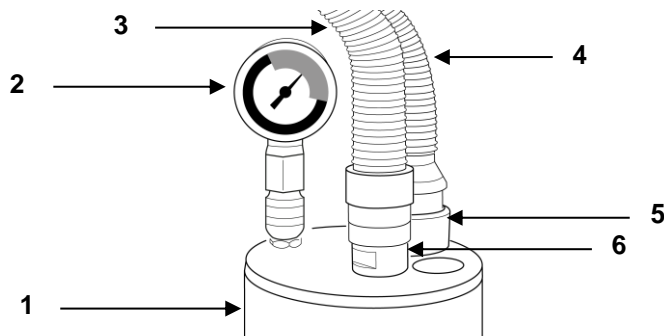
1.4 Clean Air VAC



- (1) Sammelbehälter (Reservoir)
- (2) Steckbares Manometer
- (3) Vakuumschlauch
- (4) Verbindungsschlauch zum Beatmungsgerät oder Anästhesiegerät
- (5) Anschluss für den Verbindungsschlauch
- (6) Anschluss (NIST) für den Vakuumschlauch

Clean Air VAC ist geeignet für die Verwendung mit Beatmungsgeräten oder Anästhesiegeräten und darf an ein Vakuumsystem entsprechend EN ISO 7396-1 (Rohrleitungssysteme für medizinische Gase - Teil 1: Rohrleitungssysteme für medizinische Druckgase und Vakuum) angeschlossen werden.

1.5 Clean Air AGSS



- (1) Sammelbehälter (Reservoir)
- (2) Steckbares Manometer
- (3) AGFS-Schlauch
- (4) Verbindungsschlauch zum Beatmungsgerät oder Anästhesiegerät
- (5) Anschluss für den Verbindungsschlauch
- (6) Anschluss für den AGFS Schlauch

Clean Air AGSS ist geeignet für die Verwendung mit Beatmungsgeräten oder Anästhesiegeräten und darf an Entsorgungssysteme entsprechend EN ISO 7396-2 (Rohrleitungssysteme für medizinische Gase - Teil 2: Entsorgungssysteme von Anästhesiegas-Fortleitungssystemen) angeschlossen werden.

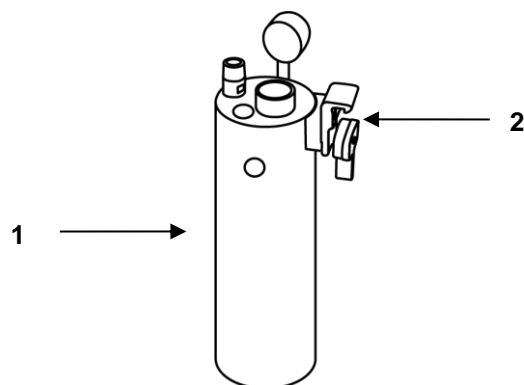
1.6 Montagevarianten von Montageschiene und Halteklau

Die Montagevarianten werden mit einem vereinfacht dargestellten Clean Air dargestellt.

Anmerkungen:

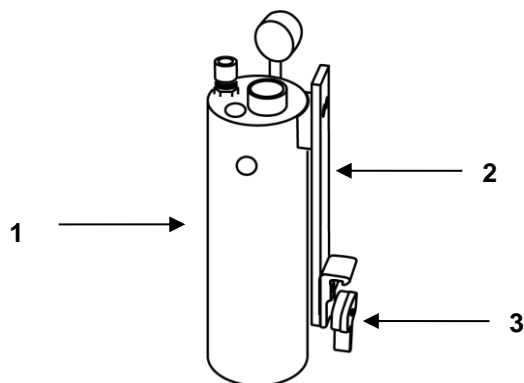
- Informationen zur Montage von Montageschiene und Halteklau in Kapitel 3.1.
- Eine Auflistung der für die jeweilige Montagevariante geeigneten Beatmungs- oder Anästhesiegeräte sind der Kompatibilitätsmatrix zu entnehmen. Diese Matrix liegt dem Produkt bei und ist auf der Homepage des Herstellers abrufbar. (<https://tim-gmbh.de/ors-clean-air-docs/>)

Montagevariante 1



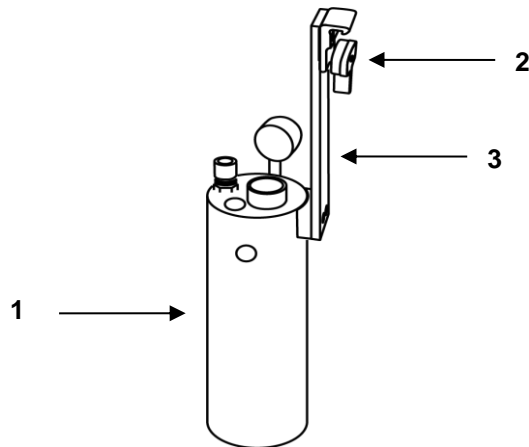
- (1) Sammelbehälter (Reservoir)
 (2) Halteklau, mittig

Montagevariante 2



- (1) Sammelbehälter (Reservoir)
 (2) Montageschiene, nach unten gerichtet
 (3) Halteklau, unten

Montagevariante 3



- (1) Sammelbehälter (Reservoir)
- (2) Halteklau, oben
- (3) Montageschiene, nach oben gerichtet

1.7 Symbole und Kennzeichnungen



Produkte mit diesem Zeichen entsprechen der Verordnung (EU) 2001/95 des europäischen Parlaments, sofern sie gemäß den Anweisungen in ihren jeweiligen Gebrauchs- und Wartungsanweisungen betrieben werden.



Gebrauchsanweisung beachten



Achtung: Verweist auf die Notwendigkeit für den Anwender, die Gebrauchsanweisung auf wichtige sicherheitsbezogene Angaben, wie Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen durchzusehen.



Hersteller



Herstellungsdatum und Herstellungsland



Seriennummer (XXXD12345)
Enthält in codierter Form die Produktgruppe (XXX), das Jahr der Herstellung.



Artikelnummer (Bestellnummer)



Chargennummer



Begrenzung des Luftdrucks



Begrenzung der relativen Luftfeuchte



Begrenzung der Temperatur (Lagerung, Transport)



Vor Nässe schützen



Anzahl

UDI-Label

(01) 0 4260665 92155 3
(21) 152P00100
(11) 220901
(91) ORS-VAC



Einzigartige Geräteerkennung zur Identifizierung medizinischer Geräte.

Anwendungskennung (AI)	Jede UDI-Nummer kann in mehrere Teile unterteilt werden, wobei alle Teile durch ihre AI-Nummer gekennzeichnet werden
(01)	Global Trade Item Number (GTIN)
(21)	Seriennummer (SN)
(11)	Herstellungsdatum (JJMMTT)
(91)	Artikelnummer (REF)

2 Sicherheit

2.1 Sichere Bedienung

Vor Inbetriebnahme von Clean Air muss sich der Benutzer mit dieser Gebrauchsanweisung vertraut gemacht haben. Um einen sicheren Betrieb von Clean Air zu gewährleisten, benutzen Sie Clean Air nur wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben. Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung zugänglich auf. Beachten Sie diese Gebrauchsanweisung und weitere gesetzliche Vorschriften.

Nur ausgewiesenes Personal darf Clean Air benutzen. Die Einweisung erfolgt durch einen vom Hersteller beauftragten Produktberater.

Beachten Sie die Gebrauchsanweisungen des Abgasentsorgungssystems (Vakuumsystem oder Entsorgungssystem für AGFS).

2.2 Montage

Befestigen Sie Clean Air sicher an einer Normschiene.

Nur in vertikaler Position verwenden.

Die Belastbarkeit der Halterung der Normschiene muss mindestens 10 kg betragen, um eine sichere Befestigung zu gewährleisten.

Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten muss der folgende Mindestabstand eingehalten werden:

- zur nächsten Wand / Gerät: ca. 10 cm
- zum Boden: ca. 10 cm

Standbetrieb ist nicht zulässig.

Getrennte Montage

Falls Clean Air getrennt z.B. von einem Beatmungsgerät oder vom Fahrwagen des Beatmungsgeräts montiert wird, ist darauf zu achten, dass nach einem Verschieben von Clean Air oder des Beatmungsgeräts

- die Verbindung zwischen Clean Air und dem Beatmungsgerät weder abgeknickt noch verdreht oder abgetrennt wird,
- Clean Air und das Beatmungsgerät einwandfrei funktionieren,
- die expiratorischen Verbindungsteile des Beatmungsgeräts (exp. Ventil oder exp. Flow-Sensor) nicht in ihrer Position oder Funktion beeinträchtigt sind.

2.3 Abgasentsorgungssystem

Sollen mehrere Clean Air an einem Strang eines Abgasentsorgungssystems (Vakuumsystem oder Entsorgungssystem für AGFS) betrieben werden, stellen Sie anhand der Bedienungsanleitung des Herstellers des Abgasentsorgungssystems (Vakuumsystem oder Entsorgungssystem für AGFS) sicher, dass die Leistung ausreichend ist.

Soll ein Patient über einen längeren Zeitraum (> 1h) mit einer hohen Sauerstoffkonzentration beatmet werden ($\text{FIO}_2 > 75 \text{ Vol}\%$), kann es bei der Verwendung von Clean Air zu einer erhöhten Sauerstoffkonzentration im Abgasentsorgungssystem kommen. Stellen Sie anhand der Bedienungsanleitung des Herstellers die Eignung des Abgasentsorgungssystems (Vakuumsystem oder Entsorgungssystem für AGFS) für diese Art der Verwendung sicher.

2.4 Beatmungs- und Anästhesiegeräte

Details zu Kompatibilitäten sind den Erklärungen des Herstellers Technologie Institut Medizin GmbH zu entnehmen. Die Erklärungen können beim Hersteller angefordert werden und sind auf dessen Website abrufbar. (<https://tim-gmbh.de/ors-clean-air-docs/>)

Verwenden Sie nur vom Hersteller Technologie Institut Medizin GmbH (TIM) zugelassene Verbindungsschläuche, um Clean Air mit einem Beatmungsgerät oder einem Anästhesiegerät zu verbinden. Werden nicht zugelassene Verbindungsschläuche und Adapter verwendet, kann es zu Fehlfunktionen des Beatmungsgeräts oder Anästhesiegeräts kommen und somit zu einer Gefährdung des Patienten.

Wegen der Verwendung von Clean Air ist ggf. ein Abgleich des Flow-Sensors des Beatmungsgeräts oder des Anästhesiegeräts nötig.

Verwendung von aktiver Anfeuchtung

Unter Verwendung von aktiver Anfeuchtung des inspiratorischen Patientengases kann es im Verbindungsschlauch von einem Beatmungsgerät oder Anästhesiegerät zu Clean Air zu einer Ansammlung von kondensiertem Wasser kommen. Grundsätzlich ist es in der Verantwortung des Anwenders zu verhindern, dass angesammeltes Wasser in das Expirationsventil des Beatmungsgeräts oder den Ausgang des Anästhesiegeräts zurückfließt. Unter Umständen ist die Indikation der aktiven Anfeuchtung oder die Entsorgung des Patientengases mit Clean Air zu prüfen.

2.5 Patienten- und Nutzersicherheit

Überprüfen Sie vor der Verwendung Clean Air und sämtliche angeschlossene Schläuche immer auf äußerliche Beschädigung. Verwenden Sie Clean Air nicht im Falle einer offensichtlichen Beschädigung.

Sollte das Abgasentsorgungssystem (Vakuumsystem oder Entsorgungssystem für AGFS) abgeschaltet sein, darf Clean Air nicht verwendet werden.

2.6 Fehlfunktion

Schwerwiegende Vorfälle in Zusammenhang mit diesem Produkt sind dem Hersteller zu melden.

2.7 Modifikationen

Modifikationen dürfen ausschließlich durch den Hersteller oder durch von diesem ausdrücklich autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.

2.8 Zubehör und Austauschteile

Verwenden Sie nur Originalteile des Herstellers.

2.9 Infektionsgefahr

Die Hygienevorschriften Ihres Krankenhauses einhalten.

Clean Air kann wie in Kapitel 6 beschrieben gereinigt werden.

2.10 Wartung und Reparatur

Clean Air ist für den Dauerbetrieb ausgelegt und wartungsfrei.

Für den Fall einer notwendigen Reparatur muss Clean Air zurück an das Vertriebsunternehmen / an den Hersteller geschickt werden.

2.11 Warnhinweise in dieser Gebrauchsanweisung

Warnhinweise kennzeichnen eine sicherheitsrelevante Information. In der Gebrauchsanleitung befinden sich die Warnhinweise bei einem Handlungsschritt, der zu einer Gefährdung von Personen oder Gegenständen führen kann. Ein Warnhinweise enthält Informationen zu einer möglichen Gefahr sowie Anweisungen zur Vermeidung der Gefahr. Sie sind, je nach Grad der Gefährdung, in unterschiedliche Gefahrenstufen unterteilt.



WARNUNG

Kennzeichnet eine Gefahr mit einem mittleren Risikograd.

Ein Nichtbeachten dieses Hinweises kann zu schweren irreversiblen oder tödlichen Verletzungen führen.



VORSICHT

Kennzeichnet eine Gefahr mit einem niedrigen Risikograd.

Ein Nichtbeachten dieses Hinweises kann zu leichten oder mittelmäßigen Verletzungen führen.

HINWEIS

Kennzeichnet eine schädliche Situation.

Ein Nichtbeachten dieses Hinweises kann zu Sachschäden führen.

3 Vorbereitung

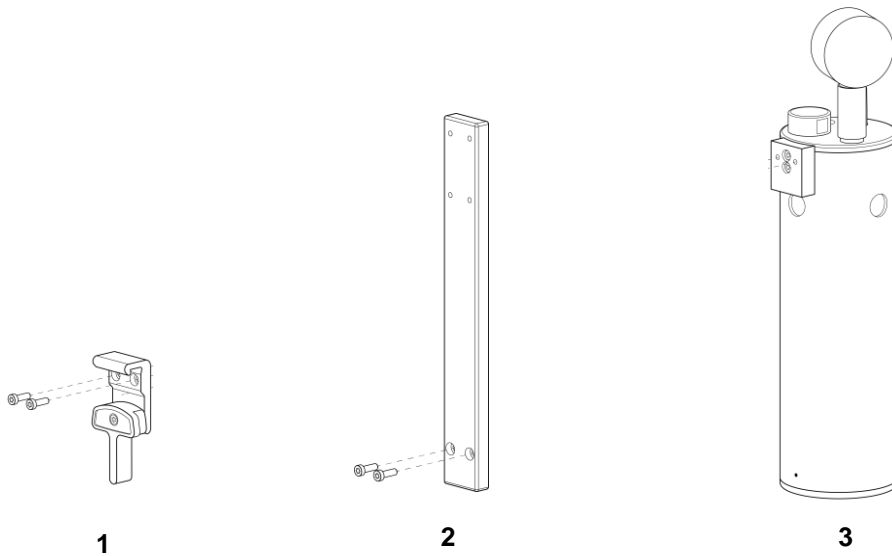
Aus Vereinfachungsgründen wird die Vorbereitung mit Clean Air VAC dargestellt. Die Vorbereitung von Clean Air AGSS erfolgt auf die gleiche Weise.

3.1 Montage der Montageschiene und der Halteklau

Benötigtes Werkzeug:

- Innensechskantschlüssel

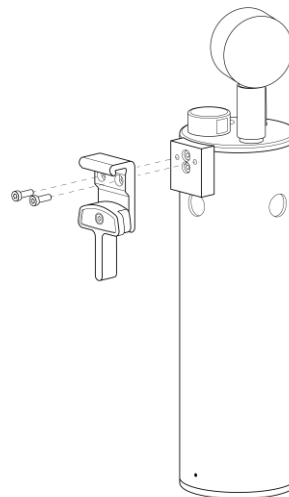
Material:



- (1) Halteklau mit zwei Zylinderkopfschrauben M5x14
- (2) Montageschiene mit zwei Zylinderkopfschrauben M5x14
- (3) Clean Air mit montiertem Abstandhalter

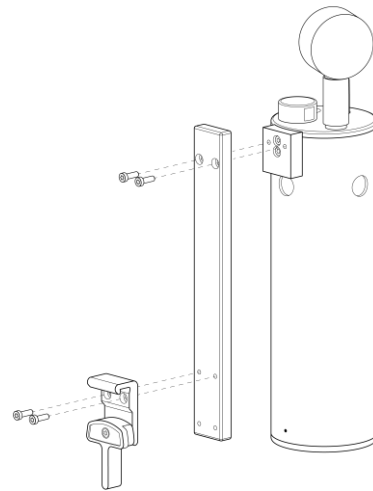
Montagevariante 1

- A** Schrauben Sie die Halteklau mit den beiden Zylinderkopfschrauben M5x14 am Abstandhalter fest.



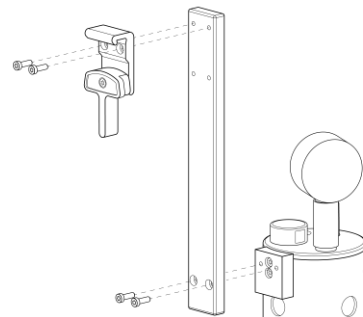
Montagevariante 2

- A** Um die Halteklau­e auf der Montageschiene zu montieren, die beiden innenliegenden Bohrlöcher auf der Seite mit den vier Bohrlöchern nutzen. Schrauben Sie die Halteklau­e mit den beiden Zylinderkopfschrauben M5x14 fest.
- B** Um die Montageschiene an den Abstandhalter zu montieren, die beiden auf der anderen Seite der Montageschiene verbliebenen Bohrlöcher nutzen. Schrauben Sie die Montageschiene mit den beiden Zylinderkopfschrauben M5x14 fest.



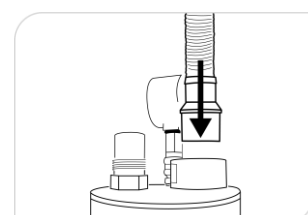
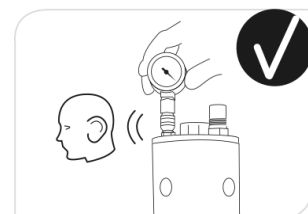
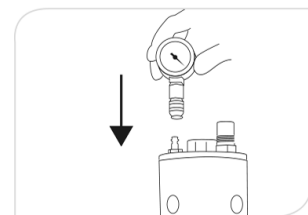
Montagevariante 3

- A** Um die Halteklau­e auf der Montageschiene zu montieren, die beiden außenliegenden Bohrlöcher auf der Seite mit den vier Bohrlöchern nutzen. Schrauben Sie die Halteklau­e mit den beiden Zylinderkopfschrauben M5x14 fest.
- B** Um die Montageschiene an den Abstandhalter zu montieren, die beiden auf der anderen Seite der Montageschiene verbliebenen Bohrlöcher nutzen. Schrauben Sie die Montageschiene mit den beiden Zylinderkopfschrauben M5x14 fest.



3.2 Montage des Manometers und des Verbindungsschlauchs

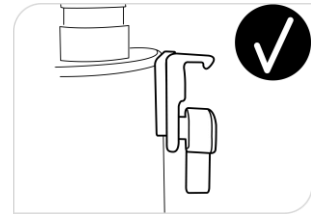
- A.** Stecken Sie das Manometer auf die dafür vorgesehene Steckverbindung auf.
- B.** Drücken Sie das Manometer soweit herunter, bis Sie ein Klicken hören.
- C.** Stecken Sie den Verbindungsschlauch für das Beatmungsgerät oder Anästhesiegerät auf den entsprechenden Anschluss von Clean Air.



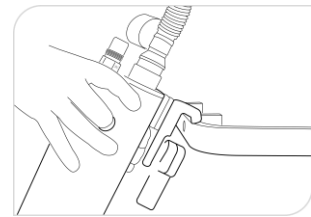
3.3 Montage an der Normschiene

Aus Vereinfachungsgründen wird die Montage des Clean Air an der Normschiene mit Montagevariante 1 dargestellt. Bei den Montagevarianten 2 und 3 erfolgt die Montage an der Normschiene auf die gleiche Weise.

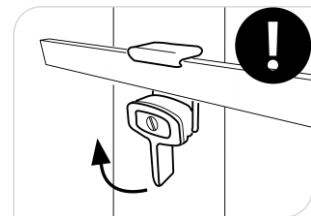
- A.** Stellen Sie sicher, dass der Verriegelungsmechanismus der Halteklaue offen ist (der schwarze Hebel zeigt nach unten).



- B.** Haken Sie Clean Air mit der Halteklaue an der Normschiene ein.



- C.** Verriegeln Sie die Halteklaue, indem Sie den schwarzen Hebel hochziehen.



4 Betrieb

4.1 Allgemeine Hinweise



VORSICHT

Personengefährdung durch Belastung der Umgebung mit Anästhesiegas bei nicht ausreichender Leistung von Clean Air.

- ⇒ Clean Air benötigt einen konstanten Gasfluss eines Abgasentsorgungssystems (Vakuumsystem oder Entsorgungssystem für AGFS). Sollte der Gasfluss, z. B. durch eine Vielzahl von Verbrauchern, außerhalb der Spezifikation des Clean Air sein, darf Clean Air nicht weiter genutzt werden.
- ⇒ Clean Air darf nicht verdeckt oder abgedeckt werden.
- ⇒ Clean Air muss vor Flüssigkeiten geschützt werden. Es dürfen keine Flüssigkeiten eingefüllt werden.



WARNUNG

Patientengefährdung durch Fehlfunktion des Beatmungsgeräts oder Anästhesiegeräts wegen Verschluss des Ausgangs des Expirationsventils des Beatmungsgeräts oder des Ausgangs des Anästhesiegeräts.

- ⇒ Darauf achten, dass der Verbindungsschlauch zum Ausgang des Expirationsventils des Beatmungsgeräts oder zum Ausgang des Anästhesiegeräts nicht geknickt ist.



VORSICHT

Patientengefährdung durch Beeinträchtigung der Messung des expiratorischen Flusses wegen Kondensatbildung.

- ⇒ Darauf achten, dass sich der gesamte Verbindungsschlauch in einer niedrigeren Position befindet als der Ausgang des Expirationsventils des Beatmungsgeräts oder des Ausgangs des Anästhesiegeräts.

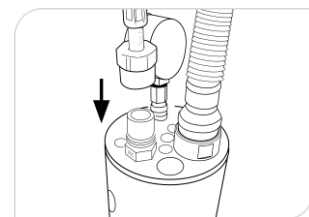
4.2 Betrieb Clean Air VAC

- A. Verbinden Sie den Vakuumschlauch über die NIST-Verschraubung mit Clean Air VAC.

HINWEIS

Risiko eines Sachschadens

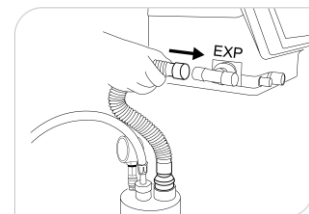
Kein Werkzeug benutzen, um die Verschraubung anzuziehen (nur handfest).



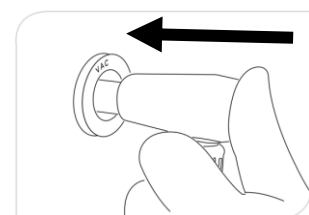
- B. Stecken Sie den Verbindungsschlauch auf den Ausgang des Expirationsventils des Beatmungsgeräts oder den Ausgang des Anästhesiegeräts (Darstellung exemplarisch).

Anmerkung:

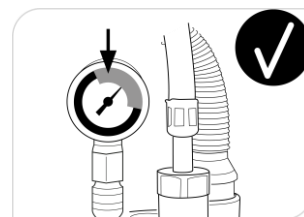
Weitere Informationen zum Anschluss sind auf der Verpackung des Verbindungsschlauchs zu finden.



- C. Verbinden Sie den Vakuumschlauch mit dem Vakuumssystem.



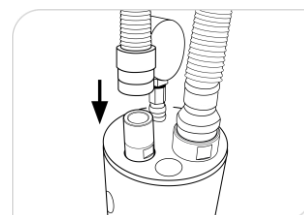
- D. Überprüfen Sie, ob sich die Anzeigenadel des Manometers von der Nullposition fortbewegt hat. Während des Betriebs sollte sich die Anzeigenadel nicht aus dem Betriebsbereich (grüner Bereich) herausbewegen.



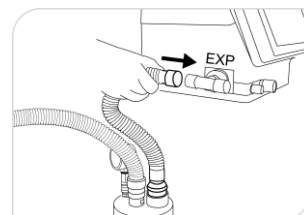
- E. Falls notwendig, gleichen Sie das expiratorische Flow-Messsystem des Beatmungsgeräts oder Anästhesiegeräts entsprechend den Herstellervorgaben in der Gebrauchsanweisung ab.

4.3 Betrieb Clean Air AGSS

- A. Stecken Sie den AGFS-Schlauch auf den AGFS-Anschluss von Clean Air AGSS.



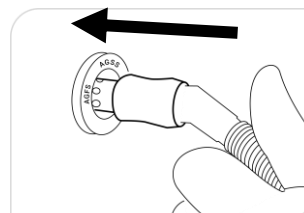
- B. Stecken Sie den Verbindungsschlauch auf den Ausgang des Expirationsventils des Beatmungsgeräts oder den Ausgang des Anästhesiegeräts (Darstellung exemplarisch).



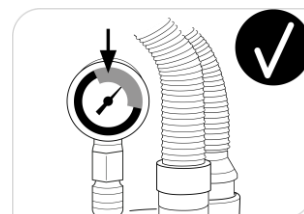
Anmerkung:

Weitere Informationen zum Anschluss sind auf der Verpackung des Verbindungsschlauchs zu finden.

- C. Verbinden Sie den AGFS-Schlauch mit dem Entsorgungssystem für AGFS (exemplarische Darstellung).



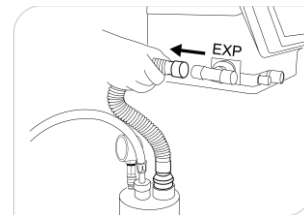
- D. Überprüfen Sie, ob sich die Anzeigenadel des Manometers von der Nullposition fortbewegt hat. Während des Betriebs sollte sich die Anzeigenadel nicht aus dem Betriebsbereich (grüner Bereich) herausbewegen.



- E. Falls notwendig, gleichen Sie das expiratorische Flow-Messsystem des Beatmungsgeräts oder des Anästhesiegeräts entsprechend den Herstellervorgaben in der zugehörigen Gebrauchsanweisung ab.

5 Betrieb Clean Air beenden

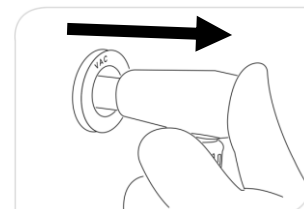
- A.** Trennen Sie den Verbindungsschlauch vom Ausgang des Expirationsventils des Beatmungsgeräts oder dem Ausgang des Anästhesiegeräts.
(Darstellung exemplarisch, Clean Air VAC)



B.

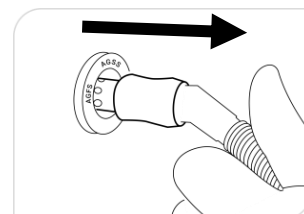
Clean Air VAC

Trennen Sie den Vakuumschlauch vom Vakuumsystem.



Clean Air AGSS

Trennen Sie den AGFS-Schlauch vom Entsorgungssystem für AGFS.



6 Reinigung



VORSICHT

Personengefährdung und Gefahr von Sachschäden durch unsachgemäßes Verwenden von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln

- ⇒ Die Produktinformationen der Hersteller der Reinigungsmittel und Desinfektionsmittel beachten.
- ⇒ Reinigung wie beschrieben durchführen.

HINWEIS

Gefahr von Sachschäden durch ungeeignete Reinigungsverfahren

- ⇒ Kein Teil von Clean Air ist autoklavierbar.
- ⇒ Kein Teil von Clean Air ist sterilisierbar.

HINWEIS

Gefahr von Sachschäden durch in das Innere des Produkts eindringende Reinigungsmittel

- ⇒ Flüssigkeiten dürfen nicht in das Innere des Gehäuses gelangen.

Die in der folgenden Tabelle aufgeführten Flächendesinfektionsmittel sind für eine Wischdesinfektion von Clean Air geeignet. Diese Mittel wurden vom Hersteller von Clean Air getestet und wiesen zum Zeitpunkt des Tests Materialverträglichkeit auf. Die Zusammensetzung der Reinigungs- und Desinfektionsmittel liegt in der Verantwortung der Hersteller dieser Mittel und kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Wirkstoff / Wirkstoffkomponente	Name	Hersteller
Alkohol	Bacillol 30 Tissues	Bode Chemie
	Incides® N wipes	Ecolab
Chlorabspaltende Komponente	Actichlor Plus	Ecolab
	Klorsept 17	Medentech
Quartäre Ammoniumverbindungen	Acryl-Des	Schülke & Mayr
	Mikrozid alcohol free liquid	Schülke & Mayr
	Mikrozid alcohol free wipes	Schülke & Mayr
	Mikrozid sensitive liquid	Schülke & Mayr
	Mikrozid sensitive wipes	Schülke & Mayr
	Sani-Cloth® active wipes	Ecolab
Sauerstoffabspaltende Komponente	Dismozon Plus	Bode Chemie
	Dismozon Pur	Bode Chemie
	Perform	Schülke & Mayr

7 Lebenszyklusinformation

Nach fünf (5) Jahren Betriebszeit muss Clean Air aus dem klinischen Umfeld entfernt und dem Hersteller zur Entsorgung zurückgesendet werden. Setzen Sie sich mit dem Hersteller bzgl. der Außerbetriebnahme in Verbindung.

8 Technische Daten

Abmessungen

Durchmesser	ca. 100 mm
Höhe Sammelbehälter inkl. Manometer	ca. 440 mm

Gewicht:

Clean Air mit Manometer, Montageschiene und Halteklau	ca. 2,7 kg
--	------------

Umgebungsbedingungen

Im Betrieb:

Temperaturbereich	+10 bis +40°C
Atm. Druckbereich	700 bis 1.060 hPa
Äquivalente Höhe	3.000 bis 0 m (9.840 bis 0 ft) über dem Meeresspiegel
Relative Feuchte	10 bis 90% relativ, nicht kondensierend

Bei Lagerung:

Temperaturbereich	-20 bis +50°C
Atm. Druckbereich	500 bis 1.060 hPa
Äquivalente Höhe	5.500 bis 0 m (18.050 bis 0 ft) über dem Meeresspiegel
Relative Feuchte	10 bis 90% relativ, nicht kondensierend

Bei Transport:

Temperaturbereich	-20 bis +70°C
Atm. Druckbereich	500 bis 1.060 hPa
Äquivalente Höhe	5.500 bis 0 m (18.050 bis 0 ft) über dem Meeresspiegel
Relative Feuchte	10 bis 90% relativ, nicht kondensierend

Geräuschentwicklung

Geräuschpegel	≤ 44 dB (A)
---------------	-------------

Anzeige

Typ	Manometer
Korrektur Betrieb	Anzeigenadel im grünen Bereich

Mechanische Schnittstellen

Anschluss für Verbindungsschlauch zum Beatmungsgerät oder Anästhesiegerät	30 mm konisch (ISO) Anmerkung: benötigt spezifischen Verbindungsschlauch proprietärer Stecker
Anschluss Manometer	NIST VAC (ISO)
Vakuumanschluss Clean Air VAC	22 mm konisch (ISO)
AGFS-Anschluss Clean Air AGSS	

9 Zubehör und Ersatzteile

Beschreibung	Artikelnummer
Clean Air	
Clean Air AGSS	ORS-AGSS
Clean Air VAC	ORS-VAC
Vakuumschläuche	
Clean Air Vakuumschlauch DE, NIST (gemäß DIN 13620-2)	ORS-01-DE
Clean Air Vakuumschlauch UK, NIST (gemäß AFNOR NF S 90-116)	ORS-01-UK
Clean Air Vakuumschlauch FR, NIST (gemäß BS 5682)	ORS-01-FR
Verbindungsschläuche zu Beatmungsgeräten	
Eine Auflistung der Verbindungsschläuche zu kompatiblen Beatmungsgeräten sind der Kompatibilitätsmatrix zu entnehmen. Diese Matrix liegt Clean Air bei und ist auf der Homepage des Herstellers abrufbar.(https://tim-gmbh.de/ors-clean-air-docs/).	
Verbindungsschläuche zu Anästhesiegeräten	
Verbindungsschlauch "S"	ORS-VC-13
Verbindungsschlauch "M"	ORS-VC-14
Verbindungsschlauch "L"	ORS-VC-15
Ersatzteile	
Clean Air VAC Manometer	ORS-SC-02
Clean Air AGSS Manometer	ORS-SC-03
Montageschiene	ORS-SC-13573
Halteklau	ORS-SC-10699
Dokumente	
Die Gebrauchsanweisung kann auf der Homepage des Herstellers heruntergeladen werden. Die gedruckte Form kann beim Hersteller angefragt werden.	

10 Abkürzungen

AGFS	Anästhesiegas-Fortleitungssystem
AGSS	Anaesthetic Gas Scavenging System (Anästhesiegas-Fortleitungssystem)
VAC	Vakuum



Hersteller

Technologie Institut Medizin GmbH (TIM)
August-Thyssen-Straße 30
56070 Koblenz
Deutschland
Tel.: +49 261 899 689 00
Fax: +49 261 899 689 09
info@tim-gmbh.de
www.tim-gmbh.de



Made in Germany



Dieses Dokument

Clean Air VAC, Clean Air AGSS
Gebrauchsanweisung (de)
Ident.-Nr. 051-10707-A
Ausgabe 2022-10
© Technologie Institut Medizin GmbH (TIM)
Alle Rechte vorbehalten